

Pfarnachrichten

18. April 2026 bis 26. April 2026

3. Sonntag der Osterzeit

„Galiläa“ ist ein Begriff, der wie kaum einer den Beginn der entstehenden Urgemeinde zum Ausdruck bringt. Ein vierfaches ist darinnen enthalten:

Es ist die Zeit des „Galiläischen Frühlings“, die Zeit, in der alles begonnen hat. Es ist die Zeit des Aufbruchs, die sie schließlich nach Jerusalem geführt hat. In der Tat haben die ersten Christen als allererstes nach Ostern angefangen, weiterzuerzählen und weiterzugeben, was der irdische Jesus gesagt und getan hat. In der Gegenwart wird erzählt, was damals war. Und damit wird gesagt: Das gilt noch so wie vor dem Karfreitag, besser gesagt: Das gilt seit Ostern wieder.

Dann heißt „Galiläa“ aber auch die Karfreitagserfahrung der Jünger. An jenem Tag war für sie alles „aus und vorbei“. Und die Jünger finden sich zu Hause wieder, in Galiläa, und tun so wie früher. Auch das ist eine Ostererfahrung – im Nachhinein. Auch der Karfreitag gehört in unseren Auferstehungsglauben hinein: „Gekreuzigt, gestorben und begraben ...“

Und dann steht „Galiläa“ auch für den überwältigenden Neuanfang: Aufgrund der Begegnung mit Jesus brechen die Jünger ein weiteres Mal auf, versammeln sich von neuem und finden sich wieder in Jerusalem ein.

Und im heutigen Evangelium gibt es noch ein viertes Mal Galiläa. Es sind die mühsamen Erfahrungen von Flucht und Neuanfang, von Erfolglosigkeit und Auflösung der Jerusalemer Gemeinde, die nie mehr so sein wird, wie sie war. Jerusalem, der Prototyp einer christlichen Gemeinde, ist untergegangen. Keine zwölf mehr finden sich ein, nur mehr sieben.

Sammeln wir die Erfahrungen ein, die in diesem „Stück“ enthalten sind. Es sind späte Ostererfahrungen, etwa um das Jahr 100, und vielleicht erkennen wir sie da und dort wieder als die unsrigen.

**Katholische
Kirche
Niederkassel
Nord**

Pastoralbüro, Rheinstr. 35
53859 Niederkassel
Tel.: 02208-4536
E-Mail: pl@k-k-n-n.de
Internet: www.kknn.org

Öffnungszeiten:

Pastoralbüro

Mo 09.00 – 12.00 Uhr

Di 09.00 – 12.00 Uhr

Mi 09.00 – 12.00 Uhr

15.00 – 17.00 Uhr

Do 09.00 – 12.00 Uhr

Fr 11.00 – 14.30 Uhr

Büro Niederkassel

Mi 08.30 – 11.00 Uhr

Tel.: 02208-4562

Pfarrer Thomas Schäfer

Telefon: 02208-4536

E-Mail: pl@k-k-n-n.de

Diakon Norbert Klein

Telefon: 02208-1700 oder

0160-91010722

E-Mail: norbert.klein@erzbistum-koeln.de

Gemeindereferentin

Angelika Silva

Telefon: 0160-91012595

E-Mail: angelika.silva@erzbistum-koeln.de

Pater Roy Kadaviparambil
(Subsidiar)

Telefon: 0160-91009966

joseph-roy.kadaviparambil-xavier@erzbistum-koeln.de

Seniorenheimseelsorge

Pfarrer Johannes Fuchs

Telefon: 02208-5002746

E-Mail: joh-fuchs@t-online.de

Samstag, 18. April 2026

Kollekte für den Dom

15.30 St. Ägidius **Tauffeier**18.00 Sieben Schmerzen **HI. Messe****Sonntag, 19. April 2026**

3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für den Dom

*Apg 2,14.22-33,1 Petr 1,17-21, Ev: Joh 21,1-14*09.30 St. Matthäus **Erstkommunion**10.00 St. Ägidius **Kirchendetektive**11.00 St. Jakobus **HI. Messe** für die LuV der Pfarrgemeinde**Dienstag, 21. April 2026**08.00 St. Ägidius **Ökum. Schulgottesdienst**11.00 Nordfriedhof **Trauerfeier**19.00 St. Ägidius **HI. Messe****Mittwoch, 22. April 2026**08.00 St. Ägidius **Schulgottesdienst**08.15 St. Matthäus **Frauenmesse**09.00 St. Jakobus **Schulgottesdienst****Donnerstag, 23. April 2026**08.10 St. Matthäus **Schulgottesdienst**08.15 Emmauskirche **Schulgottesdienst**10.00 Sieben Schmerzen **HI. Messe****Freitag, 24. April 2026**07.30 St. Jakobus **Laudes**09.00 St. Jakobus **HI. Messe****Samstag, 25. April 2026**18.00 St. Ägidius **HI. Messe****Sonntag, 26. April 2026**

4. Sonntag der Osterzeit

*Apg 2,14a.36-41,1 Petr 2,20b-25, Ev: Joh 10,1-10*09.30 St. Matthäus **HI. Messe** für die LuV der Pfarrgemeinde11.00 St. Jakobus **HI. Messe**

Gottesdienste im Fernsehen: Sonntag, 26.04.2026, 09.30 Uhr aus der Pfarrkirche Schönberg im Stubaital, Österreich (ZDF).

Unter dem Motto „Du gehst mit“ haben sich seit vergangenem Herbst insgesamt 71 Kinder auf die **Erstkommunion** vorbereitet. Nach den Feiern am vergangenen Sonntag steht die Erstkommunion diesen Sonntag, 19.04.2026 für folgende Kinder in St. Matthäus an:

Die jährliche **Kollekte** für die Bischofskirche, den **Kölner Dom**, mit der die Verbundenheit innerhalb des Bistums zum Ausdruck gebracht wird, wird dieses Wochenende 18./19.04.2026 gehalten.

An diesem Samstag treffen sich die **Firmanden** zu einer Fahrt nach Köln. In der Nähe des Barbarossaplatzes besuchen sie den „Garten der Religionen“, der vom Sozialverband „In Via“ getragen wird und während der Woche auch frei zugänglich ist.

Durch eine Führung können sich die Jugendlichen mit den Weltreligionen, deren Zeichen und allgemeinen religiösen Symbolen auseinandersetzen.

Der Garten will ein Ort sein und dazu einladen, sich mit Menschen verschiedener Religionen über ihren Glauben auszutauschen, zuzuhören, vom eigenen Glauben zu erzählen und Zeugnis abzugeben.

Die **Kirchendetektive** sind ein Angebot für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren in Sankt Ägidius. Jedes Mal steht ein Fall im Mittelpunkt, der gelöst werden will. Beim nächsten Termin am 19. April 2026 um 10.00 Uhr geht es um die Frage nach Maria M. Wer ist das eigentlich? Es wird gesungen und gebetet, wir werden uns aber auch kreativ und spielerisch betätigen, um der Antwort auf die Frage näher zu kommen. Die Kinder können mit oder ohne Eltern kommen. Herzliche Einladung!

Die Kirchenvorstände der Kirchengemeinden St. Jakobus, St. Matthäus und Sieben Schmerzen Mariens haben die Annahme der **Jahresabschlüsse** für das Jahr 2024 beschlossen. Die benannten Jahresabschlüsse können in der Zeit vom 20.04.2026 bis 04.05.2026 im Pastoralbüro Lülisdorf während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Am 5. und 6. Juni 2026 findet in Köln zum zweiten Mal die Eucharistische Konferenz **„kommt und seht“** statt. Am Veranstaltungsort x-Post gibt es verschiedene Angebote unter dem Leitwort „Die Eucharistie als Quelle unserer Einheit“. Eine Programmübersicht, die Hinweise zur Teilnahme enthält, liegt an den Schrifständen aus.

In der Sehnsucht nach **Frieden** und in Verbundenheit mit den von vielfältigem Leid Betroffenen, läuten weiterhin die **Glocken** um 19.00 Uhr, und zwar jeden Sonntag und jeden 2ten Werktag: Montag – Mittwoch – Freitag.